

Pokémon - Die Hoenn-Abenteuer

Road to be a Pokémon Master

Von Takeya-kun

Episode 183: Für eine bessere Zukunft - Teil II

Auf einem riesigen Bergvorsprung nahe Prachtpolis City hatten es sich unser kleiner Held Takeshi und sein treues Pokémon Sumpex gemütlich gemacht, um von oben aus den wunderschönen Ausblick auf die Stadt und den Ozean genießen zu können. Doch die traute Zweisamkeit fand schon bald darauf ein jähes Ende, als Shio von der Pokémon Force ziemlich unerwartet auf dem Bergvorsprung auftauchte und Takeshi zum alles entscheidenden Pokémon-Kampf herausforderte. Bereits bei ihrem letzten Kampf hatten sich die beiden geschworen, dass der nächste ihr letzter sein würde.

Und nun sind die beiden wild entschlossen, ihrer Rivalität ein Ende zu setzen, indem sie sich vornehmen, den jeweils anderen vernichtend zu schlagen. Doch dabei verfolgt jeder der beiden ein eigenes Ziel. Shio will mit einem Sieg seine Ehre als ranghöchstes Mitglied der Pokémon Force wiederherstellen, wohingegen Takeshi Shio endlich klarmachen will, wie verwerflich die Ideale der Pokémon Force sind.

Gleich zu Beginn des Kampfes zeigten die Pokémon der beiden, zu was sie imstande und dass sie bereit waren, alles zu geben, um ihre Trainer zum Sieg zu führen. Nach einer ersten harten Metallklaue, die Scherox austeilte, konterte Sumpex mit einem heftigen Schlag seines Schwanzes, woraufhin es Scherox über den Klippenrand warf. Doch da Scherox über Flügel verfügte, war es kein Problem für Shios Pokémon, wieder nach oben zurück auf den Bergvorsprung zu fliegen. Doch wie wird der Kampf weitergehen?

Zwar war Scherox bereits wieder vor Shio gelandet, dennoch geschah mehrere Sekunden danach zunächst nichts, da sich sowohl Takeshi und Shio als auch ihre Pokémon geradezu belauerten und auf den ersten Schritt des jeweils anderen warteten.

Nachdem jedoch einige Zeit nichts passierte, ergriff Shio letztlich die Initiative und rief energisch: „Gut, wenn von dir nichts kommt, dann machen wir halt weiter. Scherox, Doppelteam!“

Kaum ausgesprochen, folgte Scherox Shios Befehl und formte seine Arme zu einem X, woraufhin es sich in Sekundenschnelle in 20 Duplikate seiner selbst aufspaltete, die Sumpex nun mit rasender Geschwindigkeit umkreisten. Während sich Sumpex verbissen umschaute und sich von den zahlreichen Scherox' umzingelt sah, musterte Takeshi nachdenklich jedes einzelne Scherox, wobei er ziemlich ernsthaft sagte: „Hey, Sumpex! Du musst dich genau konzentrieren, so wie immer! Shio setzt diese Technik immer wieder ein. Versuche herauszufinden, welches Scherox das echte ist!“ „Hahaha!

Das sagt sich immer so leicht. Dafür, dass ihr meine Strategie kennt, reagiert ihr aber ganz schön lahm drauf. Eigentlich müsstet ihr auch wissen, was als nächstes kommt. Scherox, los, setz den Schwerttanz ein!“, schrie Shio daraufhin sichtlich erheitert, woraufhin sein Scherox und die anderen Duplikate ihre Arme immer noch wie ein X geformt ganz dicht an ihren Oberkörper pressten und Sumpex weiterhin unglaublich schnell umkreisten, während sie sich alle zugleich mehrmals um die eigene Achse drehten.

Takeshi nahm dies jedoch nicht einfach so hin und befahl energisch: „Schnell, Sumpex! Setz die Hydropumpe ein und dreh dich dabei einmal im Kreis! So wirst du alle Scherox' treffen!“ Sumpex nickte daraufhin einverständnislich und rief entschlossen „Sumpeeeeeex!“, wobei es einen riesigen, druckvollen Wasserstrahl aus seinem Mund herausfeuerte. Dieser gewaltige Strahl traf gleich eines der zahlreichen Scherox', welches sich jedoch nur als Duplikat herausstellte. Doch Sumpex feuerte weiterhin Wasser aus seinem Mund und drehte sich dabei einmal um die eigene Achse, wodurch sich natürlich auch die Hydropumpe mitbewegte. Auf diese Weise wurde ein Scherox nach dem anderen getroffen und fast jedes durch Doppelteam entstandene falsche Scherox als Duplikat entlarvt, bis Sumpex schließlich das echte Scherox mit voller Wucht erwischte. Die Hydropumpe traf Scherox dabei so hart in den Bauch, dass es gewaltsam nach oben in die Luft geschleudert wurde und schmerzerfüllt „Scherooooox!“ schrie.

Doch gerade, als es heftig zu Boden zu stürzen drohte, zeigte Shio entschlossen auf Sumpex und rief: „Davon lassen wir uns nicht beeindrucken. Scherox, los! Ruckzuckhieb!“

Noch ehe Scherox nach hinten auf den Rücken fallen konnte, machte es in der Luft noch einen geschickten Salto, um sich selbst wieder in eine aufrechte Position zu bringen. Statt jedoch einfach nur sanft auf dem Boden zu landen, stieß sich Scherox lediglich blitzschnell mit seinem rechten Fuß kurz vom Boden ab, um nach vorne auf Sumpex loszustürzen. Jedoch blieb Sumpex dabei keinerlei Reaktionszeit, denn nur in Sekundenschnelle hatte Scherox die mehreren Meter bis zu Sumpex hinter sich gelassen und es mit vollem Körpereinsatz gerammt, wodurch Sumpex verbissen „Suum!“ schreiend auf den Rücken fiel und noch einige Meter unsanft nach hinten auf dem Boden entlang schlidderte.

„Hey, Sumpex! Ist alles in Ordnung?“, fragte Takeshi daraufhin besorgt, während Shio jedoch bereits den nächsten Befehl von sich gab: „Sehr gut, und jetzt die Nadelrakete!“

Mit einem eleganten und zugleich kraftvollen Sprung beförderte sich Scherox hoch nach oben in die Luft, wo es sich mittels seiner Flügel hielt. In der Zwischenzeit richtete es seine beiden Scherenklauen nach unten und öffnete sie. Nur kurze Zeit später kamen aus diesen Öffnungen zahlreiche spitze Nadeln geschossen, die solch eine Geschwindigkeit hatten, dass sie Sumpex ein Ausweichen unmöglich machten, zumal es ohnehin nach dem heftigen Ruckzuckhieb noch auf dem Rücken lag. Eine spitze Nadel nach der anderen prasselte nun von oben auf Sumpex' gesamten Körper herab, welches sich vor lauter Schmerz krümmte und qualvoll schrie: „Suum! Sumpeex, Sumpeex!“

Takeshi stand indessen vor lauter Schreck mit offen stehendem Mund und weit geöffneten Augen da, während er fassungslos rief: „Ahhh, neeeiin! Sumpex! Halte durch, bitte!“

Erst nach längerer Zeit ließ Scherox schließlich von seinem Gegner ab und schenkte ihm dabei ein schadenfreudiges Lächeln, was Shio seinem Pokémon gleichtat und dabei gehässig sagte: „Hahaha! Tja, den Kampfverlauf hast du dir wohl etwas anders vorgestellt, hab ich nicht Recht, Takeshi? Wenn es aber so weitergeht, dann werden wir Sumpex sehr viel früher und leichter besiegt haben, als wir uns vorgestellt hatten. Na los, Takeshi, mach was! Wie sieht dein Plan aus? Was willst du jetzt tun, hm? Hehehe...“

Während sich Shio bereits siegessicher wähnte, ballte Takeshi vor lauter Anspannung seine Fäuste und biss die Zähne zusammen, bis er schließlich verbissen rief: „Ahhh! Es ist noch nicht vorbei, Shio. Wir haben doch gesagt, dass dies unser letzter Kampf sein wird. Also fürchte ich, dass dieses Spektakel noch ein wenig weitergehen wird. Sumpex, versuche wieder aufzustehen! Komm schon, Kumpel! Ich weiß, dass du es schaffen kannst. Wir beide haben schon viel härteres durchstehen müssen, als das hier. Und ich weiß, dass du der Typ von Pokémon bist, der brutalen Attacken standhält. Los, Sumpex, du schaffst das.“

Zwar lag Sumpex die ganze Zeit über zitternd vor Schmerz am Boden, doch nach Takeshis motivierender Ansage änderte sich dies geradezu schlagartig, als es plötzlich beide Hände vom Boden abstützte, um seinen Oberkörper aufzurichten.

„Pex, Pex! Sumpex, Sum! Sum...pex!“, keuchte Sumpex dabei erschöpft, als es wieder aufstand, was Shio hingegen ziemlich entsetzt aufnahm: „Äh? Ver...verdammt! Wieso steht es denn so schnell wieder auf? Ich hatte ja noch mit Gegenwehr gerechnet, aber so schnell?“ „Tja, Shio...Das kommt davon, wenn du den größten Fehler, den man als Pokémon-Trainer machen kann, begehst...Ein Team wie Sumpex und mich...DAS UNTERSCHÄTZT MAN NICHT!“, stellte Takeshi daraufhin heftig klar, bis er plötzlich auf das noch immer hoch in der Luft befindliche Scherox zeigte und energisch befahl: „Los, Sumpex! Hol es mit Lehmschuss von dort oben runter!“

Entschlossen nickte Sumpex daraufhin und rief energiegeladen „Sumpeeeeex!“, wobei es den Mund weit geöffnet ließ und daraus einige große, braune und dicke Lehmhaufen nach oben abfeuerte. Während Scherox sichtlich geschockt über den plötzlichen Angriff „Sche? Scherox?“ sagte, schaute Shio völlig entsetzt nach oben und rief verzweifelt: „Ahhh! Neeeiin! Das darf nicht geschehen! Scherooooox!“

Shio war nun sichtlich überfordert mit diesem plötzlichen Wandel des Kampfes, weswegen er nur noch mit ansehen konnte, wie Scherox von den zahlreichen Lehmhaufen mit aller Kraft getroffen wurde. Noch hielt es eine Weile dagegen, indem es sich mit seinen großen, scherenartigen Klauen schützte. Doch auch diese wurden durch die heftigen Einschläge der Lehmhaufen zunehmend mürbe, bis sie letztlich keinen ausreichenden Schutz mehr darstellten und Scherox einen heftigen Lehmschuss nach dem anderen an allen Körperteilen abbekam. Lange hielt es dies jedoch nicht aus, da es schließlich hart getroffen von oben herabstürzte und dabei schmerzerfüllt „Scheee, Scheerooooox!“ schrie.

Während Scherox ganz langsam nach unten fiel, schaute Takeshi es derweil voller Entschlossenheit an und rief: „Sumpex, schnell! Leg noch einen Bodycheck nach! Wir können Shio nur zur Besinnung bringen, wenn wir ihn und Scherox endlich besiegen.“ „Sum, Sumpex!“, erwiderte Sumpex darauf einverständlich nickend und rannte anschließend in die Richtung von Takeshi, in der Scherox herunterzustürzen drohte. Doch noch bevor es auf dem Boden aufprallen konnte, rief Shio plötzlich wutentbrannt: „Rrrhhh, raaahhh! Du wirst mich niemals zur Besinnung bringen,

verstanden, Takeshi? Ich bin doch kein Irrer, daher hab ich mir auch nichts vorzuwerfen. Ich kämpfe hier nur um meine Ehre...und um die Ideale meines Vaters, die du in den Schmutz ziehst. Gegen dich werde ich niemals verlieren, hörst du? Niemals! Scherox, beweis es ihnen! Stahlflügel-Attacke!"

Sumpex war mittlerweile schon sehr nahe herangekommen und Scherox kurz davor, knapp über dem Boden direkt von Sumpex' Bodycheck-Attacke getroffen zu werden. Doch ehe Sumpex seinen Gegner mit aller Wucht rammen konnte, erstrahlten plötzlich Scherox' Flügel in hellem Licht, bis es sich plötzlich mitten in der Luft umdrehte und Sumpex somit kraftvoll einen seiner Flügel ins Gesicht ramnte, wodurch Sumpex schmerzerfüllt „Sumpeex!“ schreiend nach hinten zu Boden fiel. Anschließend landete Scherox schwer atmend wieder auf den Füßen, wobei es sichtlich erschöpft keuchte: „Sche...Sche...Sche...rox..."

Takeshi sah indessen erschrocken mit an, dass der Angriff seines Pokémon fehlgeschlagen war und vielmehr noch auf sehr harte Weise gekontert wurde, weswegen er besorgt fragte: „Sumpex, hey! Kannst du noch, Kumpel? Kannst du aufstehen?“ „Sum...Sum...pex...“, entgegnete Takeshis Pokémon-Freund darauf ganz verbissen und versuchte, sich krampfhaft wieder aufzurichten, was ihm jedoch keinesfalls leicht fiel.

Während Sumpex jedoch noch verzweifelt damit kämpfte, sein Gleichgewicht zu halten, ballte Shio vor Wut seine Fäuste und schaute Takeshi mit knirschenden Zähnen an, wobei er ganz verbissen sagte: „Da hast du's, Sumpex...Rrrhhh, Takeshi...Ich schwöre dir. Diesmal wird es eine Entscheidung geben. Aber für dich wird das ganze nicht gut ausgehen, denn wir werden euch besiegen. Und dann bin ich endlich wieder die Nummer 1, vor allem, nachdem ich ja Tojo geschlagen habe. Wenn ich dich auch erst mal besiegt habe, hält mich nichts mehr auf. Dann werde ich nicht nur der beste Trainer dieses Landes, nein...Unsere Pokémon Force wird sich aufgrund mangelnder Konkurrenten, wie dir, weiter verbreiten, sodass wir die Rassentrennung zwischen Menschen und Pokémon immer weiter durchsetzen können. Hehehe...Hahahaha! Ja, genau so wird es geschehen. Dann werden wir endlich unser großes Ziel erreicht und diese kranke Welt geheilt haben. Hehe...Jahahaha!"

Während Shio sichtlich amüsiert über Takeshis drohende Niederlage zu sein schien, schaute Takeshi wiederum empört von dessen Worten zu Boden, wobei er jedoch voller Ernst meinte: „Tss...Das sagst du immer und immer wieder, Shio...Ihr wollt diese kranke Welt heilen, schön und gut...Aber anstatt Menschen und Pokémon nur nach euren Wunschvorstellungen zu verbiegen und ihnen euren Willen aufzuzwingen...solltest du lieber erst einmal dich selbst und deinen Vater heilen!"

„Äh? Wa...Was sagst du da?“, fragte Shio daraufhin ziemlich perplex, woraufhin Takeshi auf einmal seine Fäuste ballte und einen ganz entschlossenen Blick auf Shio warf, wobei er in heftigem Ton sagte: „Willst du nicht erst einmal versuchen, die Wunden in deiner Seele zu heilen, bevor du meinst, anderen helfen zu müssen? Shio, ich weiß ganz genau, worunter du gelitten hast. Dein Vater wollte einer der größten Pokémon-Trainer aller Zeiten werden. Aber weil er dieses Ziel nicht erreichen konnte, will er all die anderen Pokémon-Trainer dieser Welt dafür büßen lassen, indem er versucht, das Zusammenleben von Menschen und Pokémon für immer und ewig zu unterbinden. Im Grunde stempelt er dabei aber nur all die anderen Menschen als Sündenböcke ab...Shio, ich weiß genau, wie du dich gefühlt hast. Dein Vater war jahrelang weg, nur um einem Traum nachzueifern, den er nicht erreichen konnte. Und

gerade weil er so lange Zeit weg war und all seine Bemühungen umsonst waren, hast du angefangen, den Hass deines Vaters zu teilen...weil du glaubtest, es gäbe Menschen, die am Scheitern deines Vaters schuld sind. Aber wenn man ein selbstgestecktes Ziel nicht erreicht hat, dann muss man die Fehler und Gründe dafür zuerst bei sich selbst suchen! Das hat dein Vater aber nicht getan...Stattdessen hat er es abgelehnt, die Verantwortung für sein Scheitern zu übernehmen, indem er die Pokémon Force ins Leben rief. Und diese Organisation soll jetzt all die bluten lassen, die ihr für schuldig haltet! Glaubst du, dass das der richtige Weg ist, mit den Erlebnissen deines Vaters umzugehen, Shio? Glaubst du das?"

„Halt dein Maul!“, hallte es plötzlich giftig von Shio zurück, „Du hast doch keine Ahnung von dem, was du da redest. Also maß es dir nicht an, meinen Vater zu verurteilen! Du weißt doch gar nicht, wie wir alle gelitten haben.“

Selbst allmählich voller Wut im Bauch, zeigte Takeshi daraufhin mit dem Zeigefinger direkt auf Shio und erklärte: „Genau das ist es, was ich hasse, Shio...All das, was du und die Mitglieder der Pokémon Force tun, begründet ihr nur mit dem Leid, das du und dein Vater damals erdulden musstet. Aber glaubst du im Ernst, dass nur du schlimmes durchmachen musstest? Du weißt, dass ich meinen Vater auch ne lange Zeit nicht gesehen habe, weil er der Arenaleiter von Blütenburg City geworden ist, während wir noch in Neuborkia gelebt haben. Zugegeben, du musstest sehr viel länger auf deinen Vater verzichten, als ich...Aber es gibt auch Kinder auf dieser Welt, die überhaupt keine Eltern haben, die aber trotzdem ihren eigenen Weg im Leben gehen. Glaubst du, dein Vater und du tun irgendwem einen Gefallen damit, indem ihr gewaltsam versucht, die Weltordnung zu verändern? Menschen und Pokémon leben schon seit Anbeginn der Zeit zusammen im Einklang...das heißt, dass es völlig unnatürlich und hirnrissig wäre, diese beiden Rassen für immer voneinander trennen zu wollen. Und wenn ihr eure Pokémon auch noch dazu missbraucht, um dieses Ziel zu erreichen und ihr ansonsten keine anderen Mittel zu bieten habt, dann...dann ist eure Organisation auch keinen Deut besser als Team Aqua.“

„Raaahhh! Du elender Mistkerl, du wagst es? Glaubst du im Ernst, dass ich so eine Beleidigung hinnehmen werde? Das wird dir noch Leid tun, Takeshi.“, keifte Shio mit einer unglaublichen Wut im Bauch zurück, bis er plötzlich mit dem rechten Zeigefinger auf Sumpex zeigte und energisch rief: „Los, Scherox! Erledige Sumpex mit deinem Hyperstrahl, aber aus nächster Nähe! Verstanden? Mach es fertig, gib ihm den Rest! Dann wird sich Takeshi wünschen, mir nie über den Weg gelaufen zu sein.“

Scherox nickte infolgedessen einverständnislich und spurtete dann rasend schnell nach vorne, wobei es jedoch so schnell wurde, dass es für das menschliche Auge gar nicht mehr sichtbar war.

Sumpex, das es mittlerweile geschafft hatte, sich fast ganz wieder aufzurichten, hörte jedoch kurz darauf eine heftige Windbewegung hinter sich, weswegen es seinen Kopf ruckartig nach hinten drehte. Genau dort war Scherox in der Zwischenzeit wieder aufgetaucht und hielt nun seine rechte geöffnete Scherenklaue direkt vor Sumpex' Gesicht.

„Su...Sum...pex...“, flüsterte Sumpex noch ganz entsetzt, während es in die tiefschwarze Öffnung der Scherenklaue starrte, die jedoch auf einmal in ein hell erstrahlendes, orangefarbenes Licht getaucht wurde, welches durch die Bündelung von Scherox' gesamter Energie entstand.

Während Scherox' also all seine Energien für einen vernichtenden Hyperstrahl

sammelte, schrie Takeshi noch erschrocken „Sumpex! Lauf sofort weeeeeeg!“, woraufhin Shio jedoch voller Boshaftigkeit in den Augen brüllte: „Das wird ihm nichts nützen. Denn zum Weglaufen ist es zu spät. Scherox, jeeeeetzt!“

„Scheeeeeeroooooox!“, schrie Scherox daraufhin ganz verbissen, woraufhin es aus seiner Scherenklaue bei nur etwa 2 cm Entfernung einen gewaltigen, orangefarbenen Energiestrahle - den Hyperstrahl - direkt in Sumpex' Gesicht abfeuerte. Ganz entsetzt riss Sumpex daraufhin seine Augen und seinen Mund weit auf und schrie voller Schmerz „Suuuumpeeeeeex!“, bis es anschließend in dem Hyperstrahl verschwand, der sich beim Abfeuern noch um das Fünffache vergrößert hatte. Nur Sekunden später schlug der Hyperstrahl mitsamt Sumpex in die große Felswand, die zu dem Berg gehörte, hinter Shio ein, was in einer riesigen Explosion gipfelte.

Indessen sah Takeshi den fatalen Angriff von Scherox völlig schockiert mit an und schrie dabei entsetzt: „Sumpeex! Neeeeiiiiiiiiin! Was sollte das, Shio? Einen so mächtigen Angriff setzt man nicht aus solch einer kurzen Distanz ein. Ich schwöre dir...Wenn sich Sumpex ernsthaft verletzt hat, dann wirst du dafür bezahlen.“

„Hehehe...Hahahaha! Du willst mir drohen? Wie willst du mich büßen lassen, wenn dein Sumpex eh schon erledigt ist? Nach einem Angriff aus solch einer Distanz würde so gut wie jedes Pokémon kampfunfähig werden, da wird dein Sumpex keine Ausnahme machen, hahaha! Und das bedeutet, dass wir dich endgültig besiegt haben und ich somit endlich wieder die Nummer 1 bin. Nach Tojo bist auch du geschlagen, Takeshi. Sieh es einfach ein! Ich bin besser als du.“, rief Shio daraufhin sichtlich zufrieden und erheitert zurück, woraufhin Takeshi einen ganz verbissenen Blick drauf hatte und sich innerlich dachte: „Oh nein, Sumpex...Bitte...du musst das durchstehen! Vielleicht ist das unsere letzte Chance, Shio aufzuhalten. Wir...wir dürfen nicht versagen...Vor allem nicht jetzt. Shio steht mittlerweile völlig neben sich, er ist gar nicht mehr er selbst. Jetzt gerade wirkt er sogar ein bisschen wie Tojo...Alles, was momentan für ihn zählt, ist allein der Sieg. Er kann an nichts anderes mehr denken. Dabei ist er so vernagelt, dass er gar nicht mehr wirklich mit Leidenschaft kämpft, sondern nur noch von dem Gedanken an den Sieg getrieben wird. Aber...das ist die falsche Einstellung. Hoffentlich kommt Sumpex noch ein letztes Mal hoch...gerade jetzt, wo Shio total neben der Spur ist, müssen wir ihn aufhalten! Dann haben wir eine Chance, ihm endlich klarzumachen, dass sich die Pokémon Force falsche Ziele gesetzt hat und er nur eine Marionette seines Vaters ist.“

Während Shio bereits siegesgewiss und vorfreudig vor sich hin grinste, schaute Takeshi zwar „scheinbar“ enttäuscht zu Boden, doch schon bald stellte Shio ein unheimlich selbstsicheres Lächeln auf Takeshis Lippen fest, weswegen er ganz verbissen dreinschaute.

„Hehehe...“, kicherte Takeshi sogar auf einmal leise vor sich hin, weswegen Shio sichtlich genervt reagierte: „Hey! Was ist so lustig? Wir haben euch besiegt, ist dir das nicht klar? Zwar kann ich einen selbstbewussten Kerl wie dich nicht von unseren Idealen überzeugen, aber du müsstest zumindest enttäuscht sein über deine Niederlage.“ „Hehehe...Bin ich aber nicht. Denn im Vergleich zu dir glaube ich nicht daran, dass dieser Kampf schon vorbei ist, Shio. Hehe...“, gab sich Takeshi erneut mit einem Lachen sehr mysteriös, weswegen Shio ungläubig fragte: „Was? Was...faselst du da? Brauchst du vielleicht einen Beweis?“

Infolgedessen drehte sich Shio nach hinten um und deutete mit einem ernsten Blick

auf die Felswand hinter sich hin, die durch die Explosion noch in dichten Qualm gehüllt war. Als dieser sich jedoch allmählich verzog, konnte man Sumpex erkennen, welches gewaltsam in die Felswand gedrückt war. Während die Stelle, in die es gekracht war, geradezu eingedrückt war, waren um diese Stelle herum zahlreiche große Risse in der Felswand.

Nur wenige Sekunden, nachdem sich der Rauch der Explosion verzogen hatte, fiel Sumpex schließlich von der Felswand herab und prallte unsanft auf dem Boden auf, ohne jedoch auch nur einen Mucks von sich zu geben.

Während es so regungslos da lag, schaute Shio Takeshi wieder mit einem hämischen Grinsen an und fragte: „Na? Ist das Beweis genug? Dein Sumpex ist am Ende. Es bewegt sich keinen Zentimeter mehr. Sieh endlich ein, dass du verloren hast, Takeshi!“

Voller Entschlossenheit schüttelte Takeshi daraufhin jedoch den Kopf, sah Shio anschließend wagemutig an und erwiderte: „Pah, warum sollte ich? Nur weil du glaubst, du hättest gewonnen? Tut mir ja Leid, Shio, aber du hast noch lange nicht gewonnen. Es braucht schon etwas mehr, um uns zu schlagen, das solltest du eigentlich wissen! Außerdem wird sich Sumpex nie und nimmer so einfach geschlagen geben. Auch wenn Sumpex ein Pokémon ist, in meinen Augen ist es mindestens so klug wie wir Menschen. Denn es versteht jedes Mal den Ernst einer Lage, auch dann, wenn ich es ihm nicht erkläre. Sumpex weiß, worum es in diesem Kampf geht, und wie wichtig er ist. Es weiß, dass wir dich in diesem letzten Kampf wieder zur Vernunft bringen wollen und dass das nur geht...WENN WIR DICH BESIEGEN! Ich glaube an Sumpex und vertraue ihm. Und ich weiß, dass es mich nicht im Stich lassen wird. Sumpex und ich sind wie eineiige Zwillinge, weil wir völlig identisch ticken. Wir sind vielleicht manchmal etwas trottelig und auch ziemlich verfressen...aber wir sind auch immer wagemutig, selbstbewusst und voller Entschlossenheit. Aber unsere größte Gemeinsamkeit ist...dass wir uns so gut wie nie geschlagen geben. Hörst du, Shio? WIR GEBEN NICHT AUF.“

„Peeeeeeeex!“, ertönte hinter Shio auf einmal ein ebenso entschlossen klingender Schrei, durch den Shio ganz erschrocken aufzuckte. „Wa...was war das? Nein, das...das kann nicht...sein...“, stammelte Shio daraufhin angespannt vor sich hin, während er sich ganz langsam umdrehte. Doch schon im Augenwinkel sah er bereits das, was er lieber nicht sehen wollte, und als er sich schließlich vollständig umgedreht hatte, erblickte er etwas weiter vor sich Sumpex, welches sich tatsächlich wieder aufgerichtet hatte.

Zwar ächzte es völlig erschöpft vor sich hin, ließ saft- und kraftlos wirkend seine Arme nach unten hängen und hatte einen total versengten Kopf aufgrund von Scherox' Hyperstrahl, dennoch glühten seine Augen geradezu vor Hoffnung, Leidenschaft und Entschlossenheit, was auch Shio allmählich realisierte.

Verunsichert wich er aufgrund dessen einen Schritt zurück und stammelte ungläubig: „Ne...Nein, das...das kann nicht real sein...Das...das ist nicht möglich. Wie...wie kann es nach so einem harten Treffer wieder aufstehen? Ich...ich glaub das einfach nicht.“ „Musst du aber! Spätestens dann, wenn wir euch besiegt haben. Und genau das werden wir jetzt auch tun. Sumpex, los! Zeig ihnen deine neue Technik! Ich habe nämlich, nachdem sich Moorabbel zu Sumpex weiterentwickelt hatte, vor kurzem meinen Pokédex befragt, der mir verraten hat, was für eine starke Attacke ein Sumpex lernt. Also dann, Sumpex...Erdbeben!“, rief Takeshi daraufhin voller Elan und zeigte energisch auf Scherox, welches ganz perplex „Sche? Scherox?“ sagte, da es sich

ebenso sehr wie sein Trainer wunderte, dass Sumpex tatsächlich wieder aufrecht stand.

Zwar sah Sumpex so aus, als würde es jeden Moment wieder zusammenbrechen, dennoch nahm es all seine Kraft und seinen Mut zusammen und hob seinen rechten Fuß an, was Shio geschockt mit ansah. „Nein...Neeiiiin! Woher hat es noch diese Kraft? Erdbeben ist eine mächtige Attacke. Wenn Scherox das abbekommt, haben wir ein Problem.“, schrie er dabei geradezu angsterfüllt.

Nur kurz darauf stampfte Sumpex mit seinem rechten Fuß mit aller Kraft auf den Boden, wobei es ganz verbissen „Sumpeeeeeeeex!“ rief. Die Folge dieses Tritts auf den Boden war, dass plötzlich der gesamte Bergvorsprung heftig zu beben anfang, wie bei einem echten Erdbeben.

Da Shio relativ nah bei Sumpex stand, konnte er sein Gleichgewicht nicht mehr halten und fiel unsanft auf den Hintern, wohingegen Takeshi zwar wackelig auf den Beinen stand, sich aber immerhin noch aufrecht halten konnte. Mit einem stolzen Lächeln streckte er nun seinen rechten nach oben gerichteten Daumen nach vorne und sagte: „Du bist großartig, Sumpex. Nach dem, was du einstecken musstest, noch eine so tolle Erdbeben-Attacke hinzulegen...Du bist echt ne Wucht, Kumpel, hahahaha!“

Während Takeshi und Shio nur damit zu kämpfen hatten, das Gleichgewicht zu halten, musste Scherox jedoch die Härte dieser Attacke zu spüren bekommen. Denn als Sumpex gewaltsam auf den Boden getreten hatte, entstand dabei auch ein Riss im Boden, der sich rasend schnell fortbewegte und bis zu Scherox gelangte. Und nur allein dieser durch das Erdbeben entstandene Riss entfaltete die wirkliche Durchschlagskraft der Attacke.

Noch ehe dieser Riss bei Scherox ankam, rief Shio noch verzweifelt „Scherox, flieg in die Luft! Dann kann dir die Attacke nichts anhaben.“, doch als Scherox gerade im Begriff war, mit den Flügeln zu schlagen, kam der Riss im Boden schließlich an und war direkt unter Scherox' Füßen, wodurch die gesamte Intensität des Erdbebens in seinen Körper geleitet wurde.

„Sche...Sche...Sche...“, ächzte Scherox noch verbissen und gegen den Schmerz ankämpfend vor sich hin, bis es jedoch der Power des Erdbebens nicht mehr standhalten konnte und schmerzerfüllt aufschrie: „Scheeerooox! Scheeeeeeee!“ Mehrere Sekunden hielt dieser verheerende Angriff an, bis das Erdbeben schließlich beendet war.

Völlig geschwächt keuchte Scherox nun, jedoch war es noch nicht besiegt. Shio nutzte derweil die Zeit, um wieder aufzustehen, wonach er mit einem schadenfrohen Lächeln sagte: „Ha...Haha...Hahahahaha! Du Idiot! Das war zwar nicht schlecht, aber Scherox steht noch. Ganz im Gegensatz zu deinem Sumpex. Das pfeift doch schon aus dem letzten Loch. Ich wette drauf, dass das seine letzte Attacke war, hahahaha! Gaahh!“

Zwar tönte Shio noch siegessicher herum, doch es verschlug ihm schon sehr bald die Sprache, als auf einmal von hinten Sumpex rasend schnell an ihm vorbeilief und genau auf Scherox zustürmte, wobei es energisch „Sumpeeeeeex!“ schrie.

„Ahhhhh! Was...was ist denn jetzt los?“, erschrak Shio total aufgrund der aufstrotzenden Kraft von Sumpex, woraufhin Takeshi seine Fäuste ballte und lautstark erklärte: „Ha! Ich habe es dir doch die ganze Zeit gesagt, Shio. Wir geben nicht auf und sind wild entschlossen, diesen Kampf endlich für uns zu entscheiden. Sumpex, Kopfnuss!“

Scherox stand derweil noch zitternd vor Schmerz da und schaute ganz entsetzt in das

von Ehrgeiz und Zielstrebigkeit erfüllte Gesicht von Sumpex, bis dieses schließlich angekommen war und seinen Kopf mit aller Wucht in Scherox' Gesicht rammte, weswegen dieses einige Zentimeter zurückwich und schmerzerfüllt aufschrie: „Roooooooooox!“

Shio ballte derweil vor lauter Anspannung die Fäuste und biss die Zähne zusammen, bis er schließlich außer sich vor Wut rief: „Raaahhh! Glaubst du, dass wir euch so leicht gewinnen lassen, Takeshi? Du dämlicher Idiot! Scherox hat immer noch eine erhöhte Angriffskraft durch den Schwerttanz vorhin. Und genau diese Kraft werden wir euch jetzt demonstrieren. Das hier wird...DER FINALE ANGRIFF! Scherox, Metallklaue!“ Obwohl Scherox vor Schmerz die Augen zumachte, wusste es dennoch, dass sich Sumpex noch unmittelbar vor ihm aufhielt. Daher holte es mit seiner rechten Scherenklaue weit nach hinten zum Schlag aus, wobei seine Klaue in einem gleißenden, hellen Licht erstrahlte. Anschließend schlug Scherox lautstark „Scheeroox!“ schreiend mit seiner Metallklaue wieder nach vorne und zwar mit aller Wucht direkt in Sumpex' Bauch, woraufhin dieses vor Schmerz die Augen weit aufriss und spucken musste. Doch als wäre dies nicht schlimm genug, war Scherox' Durchschlagskraft auch noch so stark, dass es Sumpex trotz dessen stattlichem Körpergewicht weit nach oben in die Luft schleuderte, wodurch Sumpex erneut drohte, in die Felswand hinter Shio zu krachen. Da Sumpex aber bereits völlig am Ende war, wäre solch ein harter Aufprall vermutlich der endgültige Knockout.

Voller Sorge, aber zugleich immer noch von Hoffnung und Entschlossenheit ergriffen, rief Takeshi daraufhin energisch: „Sumpeeeeeex! Neeeiin! Gib nicht auf! Ich weiß, dass wir es schaffen können. Hörst duuu? Wir sind dem Ziel zum Greifen nah. Ich glaube an dich, mein Freund. Also...GIB NICHT AAAUUUF! Hydropumpeeeee!“

Immer schneller flog Sumpex nun direkt auf die Felswand zu, doch kurz bevor es in sie hinein krachen konnte, fing es sich wieder und feuerte lautstark „Peeeeex!“ schreiend einen gewaltigen, druckvollen Wasserstrahl aus seinem Mund ab, der direkt auf die Felswand prallte. Dadurch entstand wiederum ein heftiger Gegendruck, sodass sich Sumpex durch die Hydropumpe schließlich nach hinten abstoßen konnte. Dabei konnte es gerade so noch im Augenwinkel Scherox erkennen, weswegen es noch heftiger Wasser ausspie.

Zunächst hielten Shio und Scherox dies nur für ein Manöver, um nicht gegen die Felswand zu krachen, doch als Sumpex immer weiter in Scherox' Richtung flog, ahnten sie allmählich, was es vorhatte.

Als Sumpex letztendlich seine Hydropumpe abbrach und sich in der Luft so drehte, dass es mit dem Bauch nach unten zeigte, flog es mit dem Kopf nach vorne gerichtet direkt schräg nach unten auf Scherox zu, welches entsetzt „Sche...rox...“ vor sich hin stammelte, während Shio nur noch geschockt schrie: „Neeeeiiiiin! Scheeroox, weich aaauuus, schneeeeell!“

Zwar versuchte Shio noch alles, doch sein Einsatz blieb letzten Endes vergebens, da Sumpex' Angriff einfach zu überraschend kam. Sumpex schloss nun die Augen und krachte dann mit rasender Geschwindigkeit, die es sich durch den Gegendruck der Hydropumpe verschafft hatte, mit seinem Kopf gegen Scherox' Brustkorb, welcher trotz seines stählernen Körpers sogar heftige Risse bekam, wobei Scherox ganz entsetzt und qualvoll schrie: „Scheeeeeeroooooooooox!“

Durch den heftigen Treffer wurde Scherox weit nach hinten geschleudert und fiel anschließend zu Boden, auf dem es jedoch noch zahlreiche Meter entlang schlidderte,

bis an Takeshi vorbei. Gerade noch am Ende des Bergvorsprungs kam es schließlich zum Liegen und stürzte somit glücklicherweise nicht ins Meer.

Zwar lag auch Sumpex auf dem Boden, jedoch stützte es dabei seinen Oberkörper mit seinen Armen ein wenig nach oben ab, wobei es Takeshi übergücklich anlächelte. Takeshi rannte daraufhin umgehend zu seinem Pokémon-Freund und half ihm dabei, wieder aufzustehen, und stützte ihn ab, während er Sumpex sichtlich erleichtert und zufrieden ansah.

„Sumpex, du...du bist ganz große Klasse. Hahaha! Jaaa, wir haben's endlich geschafft, Shio zu besiegen...Und das...ist ganz allein dein Verdienst. Du hast gekämpft wie ein Löwe. Sumpex, ich...Ich bin echt stolz auf dich.“, lobte Takeshi seinen Schützling daraufhin übergücklich und voller Stolz, woraufhin Sumpex mit einem geschwächten Lächeln stammelte: „Sum...sum...pex...“

Unterdessen stand Shio völlig geschockt und sprachlos da, die Augen und den Mund vor lauter Fassungslosigkeit weit aufgerissen. Einige Sekunden lang stand er genau so da, bis er letztendlich entsetzlich enttäuscht und sich blamiert fühlend den Kopf hängen ließ und auf die Knie fiel. Nur kurze Zeit später schlug er plötzlich mit seiner rechten Faust auf den Boden und rief ungläubig: „Nein...nein...nein...NEEEEEIIIIIN! Waaaaaruuuum?“

Gänzlich verbittert und enttäuscht ließ Shio nun auch seinen gesamten Oberkörper zu Boden sinken, woraufhin kurze Zeit später ein leises Schluchzen von ihm zu vernehmen war. Takeshi hatte derweil einen ganz erstaunten, aber zugleich mitleidigen Blick, während er leise sagte: „Shio...Du...“

„Weint er etwa? Ich...ich habe noch nie wirklich erlebt, dass er Gefühle gezeigt hat...abgesehen von seiner Wut.“, dachte sich Takeshi daraufhin insgeheim, während Shio plötzlich anfang, wie ein Baby in Richtung Scherox loszukrabbeln. Da er dabei Takeshi den Rücken zukehrte, konnte unser Freund nicht sehen, dass Shio tatsächlich Tränen in den Augen hatte.

Während er weiterhin auf Scherox zukroch, schüttelte er unaufhörlich den Kopf und ächzte: „Kh, kh...Gh, gh...Scherox, wir...wir...haben verloren...Bitte...bitte sag mir, wie das passieren konnte...Denn ich...ich ver-verstehe es einfach nicht...Kh, kh...Scherox!“

Endlich war Shio nun bei Scherox angekommen und legte dessen Oberkörper auf seinen Knien ab. Immer noch mit Tränen in den Augen schaute Shio ganz traurig auf sein Pokémon herab und forderte verzweifelt: „Scherox, bitte...Bitte sag doch was!“

„Sche...rox...“, erwiderte Scherox plötzlich Shios Betteln und öffnete mit viel Mühe ganz leicht sein linkes Auge, wobei es Shio trotz der Schmerzen sanft anlächelte. Infolgedessen streichelte Shio Scherox ganz leicht über den Kopf und sagte sichtlich erleichtert: „Bin ich froh, dass...dass du noch...bei Bewusstsein bist. Scherox, es...es tut mir so Leid. Hätte...hätte ich bessere Kommandos gegeben, dann...dann hätten wir nicht verloren...Diese Schmach ist ganz allein meine Schuld.“

„Nein, ist es nicht.“, hallte es plötzlich von Takeshi voller Gewissheit herüber, woraufhin sich Shio mit Scherox in den Armen zu Takeshi drehte und in weinerlichem Ton fragte: „Wa...was?“

Takeshi schaute Shio infolgedessen ziemlich ernst an und entgegnete entschlossen: „Du hast einen kleinen Fehler gemacht, Shio. Du wolltest heute nur den Sieg, alles andere hat dich nicht interessiert. Genau das hat den Unterschied zu dem Shio ausgemacht, den ich kannte. Aber auch wenn dies vielleicht ein Fehler war, hast du dir trotzdem nichts vorzuwerfen...Denn obwohl du so verbissen dem Sieg nachgejagt

bist, habt ihr beide...du und Scherox...einfach alles gegeben, was ihr drauf habt. Und genau deshalb könnt ihr verdammt stolz auf euch sein. Es gibt keinen Grund, sich zu schämen, denn dieser Kampf war einmalig. Und es war wohl auch unser härtester Kampf, Shio. Wäre deine Liebe und deine Leidenschaft für den Pokémon-Kampf heute da gewesen, dann weiß ich nicht, wie es ausgegangen wäre.“

„Ta...Ta...Takeshi, du...“, versuchte Shio immer noch mit weinerlicher Stimme, nach den richtigen Worten zu suchen, woraufhin Takeshi jedoch den Kopf schüttelte und anschließend mit einem sanften Lächeln sagte: „Du brauchst nichts zu sagen. Shio, ich...ich weiß, dass du das alles nicht einfach aufgeben willst. Nach außen hin bist du kühl und abweisend, aber wenn du kämpfst, bist du normalerweise ein ganz anderer Mensch. Und zwar wahrscheinlich der Mensch, der du früher einmal warst. Du bist ein begnadeter Pokémon-Trainer und einer meiner größten Rivalen. Ich habe wirklich großen Respekt vor dir, Shio. Aber...es gibt da noch etwas, das ich dir sagen will...Dieser Junge, der ein großes Talent ist und sich total für Pokémon und Pokémon-Kämpfe begeistert...das bist du. Du bist ein willensstarker und selbstbewusster Typ, deshalb verstehe ich nicht, wie dein Vater aus dir eine willenlose Marionette machen konnte. Bitte, Shio! Denk nach! Dein Vater mag bitter enttäuscht gewesen sein, nachdem er erfolglos von seiner Pokémon-Reise zurückgekehrt ist, aber...nur weil er keinen Erfolg als Trainer hatte, heißt das nicht, dass die ganze Welt dafür büßen muss. Shio, bilde dir deine eigene Meinung! Du darfst deinem Vater nicht mehr so blind vertrauen! Als er von seiner Reise zurückkam, hast du angefangen, seinen Hass auf die Menschen und die Pokémon zu teilen. Aber in Wirklichkeit warst du doch einfach nur froh, dass er wieder zu Hause war...Diese ganze Racheaktion, von wegen Rassentrennung, hätte doch gar nicht sein müssen, wenn es nach dir gegangen wäre. Hab ich nicht Recht? Dir hätte es gereicht, einfach nur wieder deinen Vater um dich zu haben. Aber weil du für deinen Vater da sein und ihn nicht enttäuschen wolltest, hast du einfach seine Meinung übernommen und angefangen, nur noch wie er zu denken. Ich bitte dich, Shio. Löse dich endlich von dem Gedanken, die Menschen und Pokémon voneinander trennen zu wollen! Das...das kann doch nicht in deinem Interesse sein. Du willst doch genau wie ich einer der besten Trainer dieses Landes...nein, sogar der ganzen Welt werden. Dieses Ziel hat doch keine Zukunft, wenn eines Tages Menschen und Pokémon getrennt voneinander leben würden...Dann würde es so etwas wie Pokémon-Kämpfe überhaupt nicht mehr geben. Und...denk doch mal an Scherox! Wenn es euch tatsächlich gelingen würde, das Zusammenleben zwischen Menschen und Pokémon für immer zu verhindern...was würde dann aus dir und Scherox werden? Du würdest es letzten Endes auch freilassen müssen, weil es sonst den Idealen eurer Organisation widersprechen würde. Shio, bitte! Ich bitte dich, gib die Pokémon Force auf! Auch wenn du immer sehr schroff, stur und kühl warst...Ich hab in unseren Kämpfen immer wieder gespürt, was für ein großes Band der Freundschaft dich und Scherox miteinander verbindet. Du liebst dein Pokémon doch auch, oder? Glaubst du wirklich, dass du eines Tages, genau wie die Trainer, die ihr dazu gezwungen habt, Scherox einfach so eiskalt von dir stoßen und es freilassen könntest? SHIO! Äh?“

Takeshi stellte nun sehr verwundert fest, dass Shio plötzlich unaufhörlich Tränen an den Wangen hinunterliefen. Leise schluchzte er dabei vor sich hin, bis er schließlich mit einem sanften Lächeln sein Scherox ansah und weinend vor Rührung sagte: „Kh, kh...Gh, gh...Ta...Takeshi...Du...du hast Recht...Es stimmt...Es stimmt alles, was du gesagt hast...Ich war einfach nur blind und hab...ich habe einfach meine Augen vor der

Realität verschlossen...Natürlich könnte ich mein Scherox niemals einfach freilassen. Scherox...Du und ich...wir...wir sind Freunde. Wir haben so viel zusammen durchgemacht. Das...das würde ich niemals einfach so wegwerfen. Nie...NIEMALS!“ Shio, sowohl von Trauer als auch von Erleichterung übermannt, umarmte nun sein Scherox ganz liebevoll und gab sich seinen Tränen hin, während Scherox geschwächt seine linke Klaue um Shios Rücken legte und überglücklich und ebenfalls zu Tränen gerührt sagte: „Sche...Sche...rox...“

Während Shio zum ersten Mal seit langer Zeit wieder richtige Gefühle zeigte, lächelten sich unser kleiner Held Takeshi und sein Pokémon Sumpex fröhlich an, wobei ihnen beiden so etwas wie „Ende gut, alles gut“ durch den Kopf ging.

Und so endete also tatsächlich der allerletzte Kampf zwischen Takeshi und Shio von der Pokémon Force, der letzten Endes eine lang ersehnte Entscheidung in der Rivalität der beiden hervorbrachte. Glücklicherweise hat es unser kleiner Freund Takeshi geschafft, Shio zu besiegen und ihm endlich klarzumachen, wie unrecht die Ziele der Pokémon Force sind und dass es niemandem gelingen kann, solch egoistische Ziele durch Gewalt und Verbitterung durchzusetzen. Hoffen wir für Takeshi und Shio, dass sie durch diesen für sie denkwürdigen Tag endlich die Abneigung, die sie aufgrund unterschiedlicher Auffassungen füreinander hegten, von sich abwerfen können!